

Inhalt

Sigrid G. Köhler und Martina Wagner-Egelhaaf

Einleitung: Prima Materia 7

Performativitäten

Elisabeth Strowick

Materielle Ereignisse. Performanztheoretische Konzepte von Materialität 27

Bernd Blaschke

Ultima Materia. Paul de Mans rhetorischer Materialismus 47

Marc Rölli

Das Intensive denken.

Überlegungen zum Paradox der Materialität mit Bezug auf Deleuze 71

Antonia Ulrich

Werdendes Material / Werden des Materials.

Nietzsches performativer Schreibprozess 85

Sigrid G. Köhler

De-Gendering Materiality. Zu Materialitätsdiskursen und ihrer Rhetorik

– und zu materiell-semiotischen Flecken und Agenten 117

Metaphern und Figuren

Olaf Eigenbrodt

Verworfenen Gewebe. Zur problematischen Materialität mythopoetischer

Texturen – zwei Lektüren 149

Claudia Albes

Erdgeschichte schreiben. Zu den poetischen

Implikationen der Neptunismus-Vulkanismus-Debatte 169

Doerte Bischoff

»Dieser wunderliche Zug!«

Signifikation, Materialität und Gewalt in Kleists *Amphitryon* 193

Jan Christian Metzler

Die Materialität der Schöpfung.

Autorschaftskrisen zwischen 1910 und 1920 221

Medialisierungen

Irmela Marei Krüger-Fürhoff

Pygmalionische Inversionen. Wächsernes Fleisch in Literatur und Kunst

vom 17. Jahrhundert bis zur Gegenwart 241

Franck Hofmann

Räume des Übergangs.

Materialästhetik nach Ludwig Mies van der Rohe und Lily Reich 261

Ulrike Bergermann

Medium und Form Papier.

Material für Lochkarten, Augen und Abföhlbürsten 287

Christian Krug

»Morphing Matters«. Digitales Materielles in *Terminator 2* (1991) 317

Über die Autorinnen und Autoren 341